

## ROAD TO PESARO 2021

Qualifikation Aerobic-Turn-Team Deutschland für die Europameisterschaften und Jugend-Europameisterschaften 2021

### 1. Qualifikationsverfahren Phase I (17. Bis 25. Mai 2021)

**Zielstellung:** Ermittlung des Trainingsstandes vier Monate vor der Aerobic-EM

**Hintergrund:** Aufgrund der aktuellen Corona-Situation konnten seit knapp einem Jahr keine öffentlichen Wettkämpfe ausgetragen werden. Die Wettkämpfe wurden digital als Einzelstarts ausgetragen. Die Trainingsmöglichkeiten sind pro ATZ unterschiedlich. Dadurch erhält das TK einen ersten Überblick zu dem Status Quo der Trainingsstände & Team-Kooperationen.

**Umsetzung:** Die ATZ senden **Videos aller zu qualifizierenden Kategorien ein** – Einzel/MP/TRIO/GR/DANCE. (Bei Einzel auch Video von #DigitalAero21 möglich). Je nach Möglichkeit können die Gruppen-Übungen auch als Einzel gezeigt werden, sofern eine ATZ-Kooperation besteht. Ob ganze Übungen, Hälften oder Stücke gezeigt werden, entscheidet der ATZ-Leiter, je nach Trainingsstand – alles was geht.

Es soll der aktuelle Trainingsstand der Wettkampfübung gezeigt werden. Zudem sollen Potenziale gezeigt werden: Woran wird momentan noch trainiert, wie ist der Stand hierbei.

Folgende Kriterien werden dabei beleuchtet:

- Choreografie – Wie ist die Übung aufgebaut?
- Artistik - Welche Übergänge werden gezeigt? Woran wird noch gefeilt?
- Elemente – Welche Elemente sind die Basis? Wobei kann noch aufgestockt werden, wie ist der Stand hierbei? (Potenziale zeigen)
- Technik – Wie gut werden Techniken in Aerobic-Schritten, Artistik, Übergänge, Elemente beherrscht?
- Fitness – wie ist das Fitnesslevel der SportlerInnen? Wie kommen Sie durch die Übung – ganze Übungen / Hälften / nur Choreo möglich? Zusätzlich Teamkategorien: Stand das gemeinsame Training / Synchronität / Hebungen/ Übergänge / Dance-Teil

**Verfahren:** Die ATZ erhalten einen Link zum Hochladen der Videos. Der Upload erfolgt bis inkl. 25. Mai. Aus Transparenzgründen werden alle Videos den ATZ zur Verfügung gestellt.

**Analyse:** Die Videos werden durch Disziplintrainerin, TK, Chef- und Nachwuchstrainerin angesehen und nach den o.g. Gesichtspunkten eingeschätzt.

**Auswertung:** Die Disziplintrainerin, Chef- und Nachwuchstrainerin erarbeiten gemeinsam eine Vorschlagsliste mit Kategorien für die Phase II. Diese Liste wird im TK vorbesprochen. Im Laufe der KW21 erfolgt eine Video-Konferenz mit den ATZ-Leitern, um die Kategorieliste für die Phase II zu finalisieren und im Protokoll festzuhalten. Bei Dissens entscheidet das TK unter Einbeziehung der beratenden Stimme der Disziplintrainerin.

Im Hinblick auf Phase II erhält jedes ATZ eine Auswertung mit Hinweisen zu Potenzialen und den Rückständen der jeweiligen Kategorie.

**Meldevorbereitung:** Zur Vorbereitung der Meldung erfolgt bereits nach Abschluss der Phase I die Meldung aller potenziellen Sportler im GymNet. Diese werden bei Nicht-Nominierung wieder abgemeldet.

## **Zeitschiene:**

25. Mai Einsendeschluss

28. Mai 20:00 Uhr - TK Meeting (Cheftrainer, Disziplintrainer und Nachwuchstrainer sichten vorab, Disziplintrainer stellt einen Feedbackbogen zusammen, der im TK besprochen wird)

29. Mai – 20:00 Uhr ATZ MEETING

+ Feedbackgespräch zu den Kategorien

+ Terminfindung Trainingscamp (Verfügbarkeit prüfen siehe unten.)

+ Ausblick weitere Planung Phase II

## **2. Qualifikationsverfahren Phase II (14. Juni)**

**Zielstellung:** Entscheidende Qualifikation, mit Sichtung Entwicklungspotenzial und anschließender Nominierung

**Hintergrund:** Aufgrund der aktuellen Corona-Lage kann kein Qualifikationswettkampf ausgetragen werden. Anhand der Rückmeldungen aus Phase I soll eine deutliche Entwicklung zu sehen sein.

**Umsetzung:** Die ATZ senden **Videos aller vorher festgelegten Kategorien** (vgl. Phase I, Auswertung) ein. Bei den Gruppenkategorien, müssen alle Starter:innen, auch potenzieller Ersatzstarter:innen eine Übung vorzeigen. Es soll der aktuelle Trainingsstand der **ganzen Wettkampfübung** gezeigt werden.

Es können bis zu zwei Videos eingeschickt werden: „Basis“-Übung & „Potenzial“-Übung.

Die Basis-Übung muss als komplette Wettkampfübung gezeigt werden, die Potenzial-Übung kann als Hälfte oder Volle gezeigt werden.

Zudem werden durch das ATZ pro Kategorie die S-Werte und G+-Übergänge als Liste angegeben sowie ein Trainingsplan bis zum Start der EM. Alle „Potenzialen“-Elemente und G+ müssen in der Potenzial-Übung gezeigt werden. Die ATZ Leiter werden in diesem Jahr stärker in die Verantwortung gezogen und es wird um eine realistische Einschätzung der Ziele gebeten.

Die Nominierung wird nachfolgenden Kriterien bewertet:

- Entwicklung von Phase I zu Phase II (Beachtung der Kriterien)
- Potenzial der S-Werte: Realistisch umsetzbar? (vgl. Richtwerte)
- Potenzial der Artistik: Realistisch umsetzbar? (vgl. Richtwerte)
- Trainingsplanung und Trainingsmöglichkeiten pro ATZ & Bundesland
- Konkurrenzfähigkeit: Vergleichswerte der aktuellen Aerobic-WM werden herangezogen
- Perspektive
- Die Übungen zum 14.06. werden durch ein Kampfgericht bewertet. Das Ranking wird in die Entscheidung mit einfließen, wird aber nicht das finale Entscheidungskriterium für eine Nominierung sein.

**Verfahren:** Die ATZ erhalten einen Link zum Hochladen der Videos. Der Upload erfolgt bis inkl. 14. Juni. Alle Videos den ATZ zur Verfügung gestellt.

**Analyse:** Die Videos werden durch die FIG-Kampfrichter (Zusammenstellung durch TK-Mitglied für Kampfrichterwesen) bewertet und durch die Disziplintrainerin, das TK sowie die Chef- und Nachwuchstrainerin angesehen und nach den o.g. Gesichtspunkten im Hinblick auf eine EM-Nominierung eingeschätzt.

**Auswertung:** Die Disziplintrainerin, Chef- und Nachwuchstrainerin erarbeiten gemeinsam einen Nominierungsvorschlag. Dieser wird im TK besprochen, ggf. angepasst und beschlossen. Im Laufe der KW24 erfolgen einzelne Video-Konferenzen mit den ATZ-Leitern, um den Beschluss zu erläutern und die Entscheidung zu begründen. Erst nach den Gesprächen erfolgt die Veröffentlichung des Nominierungsbeschlusses

**Meldevorbereitung:** Die nicht nominierten Sportler werden bis Ende der KW 24 aus dem GymNet abgemeldet. Anschließend wird die Meldung geschlossen und durch die Geschäftsstelle im Meldeportal für die EM vorgenommen. Eine namentliche Delegation ist bis KW32 zu bilden.

**Zielwerterfüllung:** Bundeskaderanwärter, die den SMLT erfolgreich bestanden haben müssen bis zum 14.6. eine volle Einzelübung oder volle Teamübung einreichen. Die o.g. Übungen können hierfür verwendet werden. Bei Erreichen des Zielwertes erfolgt eine Kaderberufung zum 01.07.2021.

## Richtwerte EM 2019 – Für eine Platzierung im vorderen Mittelfeld

Diese Werte dienen als Orientierung für eine langfristige Entwicklung. Bewertungen der EM 2019 sollen als Richtwerte dienen, **nicht als entscheidende Kriterien.**

### **AG II – Individual:**

S-Wert: mind. 2,8 – 3,0 (Abhängig von A-Skills)

B-Wert: mind. 8,0

### **AG II – Trio**

S-Wert: mind. 2,1 – 2,4 (Abhängig von A-Skills)

B-Wert: mind. 7,8

### **AG II – Gruppe**

S-Wert: 1,8 – 2,5 (Abhängig von A-Skills)

B-Wert: mind. 7,8

### **AG II – Dance**

A-Wert: mind. 8,0

B-Wert: mind. 8,0

### **Seniors – Individual:**

S-Wert: IW: mind. 3,0 / IM: mind. 3.5

B-Wert: mind. 8,0

### **Seniors – MP:**

S-Wert: mind. 3.0

B-Wert: mind. 8,0

### **Seniors – Trio:**

S-Wert: mind. 2,8

B-Wert: mind. 8.0

### **Seniors Gruppe:**

S-Wert: mind. 2,8

B-Wert: mind. 8.0

### **Seniors Dance:**

A-Wert: mind. 8,5

B-Wert: mind. 8,5

## **3. Wettkampfvorbereitung AerobicTurn-Team Deutschland (Aerobic Gymnastics Team Germany)**

Nach der Nominierung werden die eingereichten Trainingspläne aus Phase II umgesetzt. Der Disziplintrainer steht beratend zur Seite und schaltet sich nach Bedarf per Teams digital in die Vorbereitungstrainings ein.

### Unmittelbare Wettkampfvorbereitung (UWV) Seniors

Für die Erwachsenen wird ein gemeinsames Trainingscamp als UWV organisiert. Dabei soll ein internationaler Trainer zur Vorbereitung auf die Europameisterschaften vor Ort mit den Starter:innen trainieren. Ziel ist es am Feinschliff der Choreografien und Elemente zu arbeiten sowie neue Trainingsreize zu setzen. Zum Abschluss des Camps wird ein Testwettkampf durchgeführt. Das Camp wird zentral durch den Disziplintrainer geplant und organisiert. Der Trainingsplan wird vorab an alle Teilnehmer:innen verschickt. Inwiefern ATZ-Trainer:innen am Camp teilnehmen, wird noch beschlossen.

Die Maximalanzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Sofern diese Plätze nicht von allen Erwachsenen nach der Qualifikation besetzt werden, behält sich das TK vor diese Plätze mit Jugendsportlern und Kategorien auf Einladung nachzubesetzen.

## Zeitplan:

- 25. – 29. August 2021 – Trainingscamp zentral  
Feinschliff und neue Trainingsreize + 28. August – Testwettkampf
- 30. – 05. September 2021 – ATZ-Training, Heimatverein  
2 Tage Erholung, leichtes Training – 3 Tage Erhöhung Trainingslevel
- 6. – 12. September 2021 – ATZ-Training, Heimatverein  
Detailarbeit, Festigung Wettkampflevel, Rehabilitation
- ab 13. September 2021 – Anfahrt EM Pesaro

## Kosten:

Ziel ist es alle Kosten (Anfahrt, Übernachtung Verpflegung) für die Sportler:innen und Trainer der Erwachsenen zu übernehmen. Die Teilnahme an dem Camp ist für alle Starter:innen verpflichtend. Die Übernahme von Teilkosten durch den Verein ist möglich. Nach Bewilligung des Antrags durch den DTB wird zeitnah eine Auskunft erteilt.

## Ort: ,N.N

Gespräche mit dem ATZ West sowie Blau-Weis-Buchholz laufen. Je nach Nominierung entscheidet die Herkunft der meisten Sportler:innen.